

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde**

Band (Jahr): **84 (1984)**

PDF erstellt am: **28.06.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# Die Modernisierung der Basler Wasserversorgung 1860–1875

von

Markus Haefliger

## *Inhalt*

1. Einleitung . . . . .	129
2. Planungsprozess und Aufbau des privaten Versorgungssystems 1860–1866 . . . . .	133
3. Versorgungsengpässe . . . . .	143
4. Keimfreies Leitungswasser, ein gesundheitspolitisches Postulat . . . . .	152
5. Hygienereform und die Tugend des Wasserhahns . . . . .	157
6. «Der Himmel spendet Wasser, die Grellingergesellschaft verwerthet es»: Die Erfahrungen mit der neuen Wasserversorgung . . . . .	168
6.1. In Röhren verpackt . . . . .	169
6.2. Wasser wird zum «knappen Gut» . . . . .	171
6.3. Ein neuer Geschmack für sauberes Wasser . . . . .	173
6.4. Wasserprofite . . . . .	175
6.5. Profitorientierte Verteilungskriterien und neue Versorgungspolitik . . . . .	178
6.6. Soziale Kosten: das Abwasserproblem . . . . .	185
7. Die Verstaatlichung der Wasserversorgung . . . . .	187
8. Zusammenfassung . . . . .	202

## *1. Einleitung*

In der Geschichte des Staatsinterventionismus im 19. Jahrhundert nimmt die Wasserversorgung eine nicht unbedeutende Stellung ein. In den Jahrzehnten nach 1850 verlor die Doktrin des «Manchesterliberalismus» umso mehr an Glanz, je drängender die Krisensymptome der kapitalistischen Industrialisierung nach staat-